

DAVID WAGNER
MADAME NIELSEN
OLIVIA WENZEL
U.V.M.

JAN
FEB
MÄRZ 20

LITE
RATUR
HAUS
BONN

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER LITERATUR IN BONN,



LITE
RATUR
HAUS
BONN

dass wir im Telekom Dome das neue Jahr beginnen, mag überraschen – dabei wusste schon Bertolt Brecht, wie nah sich gute Kunst und guter Sport sein können. Dirk Nowitzki, einer der größten deutschen Sportler überhaupt, weiß es auch, genauso der Autor Thomas Pletzinger: Mit seinem Bestseller »The Great Nowitzki« würdigt er die weltweite Basketball-Legende, überzeugte das Literarische Quartett und besucht uns hier in der Hometown der Telekom Baskets.

Von amerikanischen Stars ganz anderer Art handelt das neue Buch von Madame Nielsen, die uns schon im März 2018 in der Moderation von Bettina Böttinger einen faszinierenden Abend geschenkt hat. Mit Niensens Künstlerroman »Das Monster« kommen die beiden nun wieder; der bei Redaktionsschluss noch nicht feststehende Termin wird zeitnah online, mit Flyern und in der Lokalpresse bekannt gegeben.

Kontakt

Literaturhaus Bonn

Stina Nissen, Marina Schink, Nina Waldmüller (Organisation/Finanzen)

Dr. Almuth Voß (Leitung)

Bottlerplatz 1, 53111 Bonn, Telefon 0228 - 555 2 777 0

info@literaturhaus-bonn.de, www.literaturhaus-bonn.de

Karten für alle Veranstaltungen im VVK bei
oder an der Abendkasse zzgl. 2 € Aufschlag

bonnticket : de


Tickethotline: **02 28-50 20 10**

Impressum

Herausgeber: Literaturhaus Bonn e. V. / *1. Vorsitzender:* Dr. Thomas Fechner-Smarsly

Redaktion: Dr. Almuth Voß

Gestaltung: Julica Puls, www.grafik-und-co.de / *Druck:* Druckhaus Süd, Köln

Außerdem freuen wir uns auf den Abschluss unserer Norwegen-Reihe mit Kjersti A. Skomsvold, auf David Wagners berührende Demenz-Erzählung »Der vergessliche Riese«, die nächste Ausgabe unserer mitreißenden KlasseBuch-Reihe und vieles mehr. Folgen Sie uns in die Universen, die uns die Literatur eröffnet – und folgen Sie im Beethovenjahr 2020 unserem BeethovenBot  @lettersofludwig: der weiß es ohnehin, »dafs die Kunst keine Gränzen hat«!

Ihr Literaturhaus Bonn



Dr. Almuth Voß

Vorstand: Dr. Thomas Fechner-Smarsly 1. *Vorsitzender* / Sabine Klabmann-Voß 2. *Vorsitzende* / Dr. Johannes Ueberberg *Schatzmeister* / Mona Lang *Schriftführerin* / Dr. David Eisermann, Dr. Georg Gansen, Dr. Heidemarie Schumacher *Beisitzer*

Mitglieder des Literaturhauses Bonn e. V., Studierende, Auszubildende, Arbeitslose, Inhaber_innen des Bonn-Ausweises und Menschen mit Schwerbehinderung zahlen den ermäßigten Eintrittspreis. Für Studierende der Universität Bonn gilt der vergünstigste Kulturticket-Preis.

Eine Mitgliedschaft im Literaturhaus Bonn e. V. kostet für Einzelmitglieder 50 €, für Studierende, Auszubildende und Arbeitslose 25 €, für Ehepaare und eingetragene Lebens-gemeinschaften 75 € und für Firmen 250 € pro Kalenderjahr.

Gefördert vom Kulturamt der Bundesstadt Bonn und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

**KULTUR.
CULTURE.
CULTURA.
BONN.**

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**JAN
FEB
MÄRZ 20**

Donnerstag, 9. Januar, 19:30 Uhr, Telekom Dome

THOMAS PLETZINGER

»THE GREAT NOWITZKI«

Mittwoch, 15. Januar, 19:30 Uhr, Buchhandlung Jost

KJERSTI A. SKOMSVOLD

»MEINE GEDANKEN STEHEN UNTER
EINEM BAUM UND SEHEN IN DIE KRONE«



**Donnerstag, 23. Januar, 11 Uhr, Elisabeth-Selbert-Gesamtschule
postpoetry.NRW**

mit Ingeborg Brenne-Markner und Karoline Marliani

Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, Kath. Familienbildungsstätte

DAVID WAGNER

»DER VERGESSLICHE RIESE«

Mittwoch, 4. März, 20 Uhr, Fabrik 45

PATRIZIA SCHLOSSER

»IM UNTERGRUND«

IMPORT/EXPORT
LITERATURSHOW

Donnerstag, 26. März, 19:30 Uhr, Elisabeth-Selbert-Gesamtschule

OLIVIA WENZEL

»1000 SERPENTINEN ANGST«

**KLASSE
BUCH**

Montag, 30. März, 19:30 Uhr, Saal im Haus der Bildung

IVANA SAJKO

»EUROPA«

LITERATOUR
d'europa



THOMAS PLETZINGER

»THE GREAT NOWITZKI«

Moderation: Dorian Steinhoff

Donnerstag, 9. Januar, 19:30 Uhr

Telekom Dome

»The Great Nowitzki« zeigt uns das Universum eines globalen Superstars und die verborgene Welt jenseits des Scheinwerferlichts – zwischen Flughäfen, schlecht gelüfteten Sporthallen und einem privaten Haus in Dallas. Wie fühlt es sich an, ein Spiel zu entscheiden? Wie wird man mit dem immensen Druck fertig? Was bedeutet für Dirk Nowitzki Freiheit? Was beginnt, wenn die Karriere endet?

Der Autor Thomas Pletzinger hat Nowitzki über viele Jahre begleitet, er wurde Teil von dessen Kosmos. Den Ausnahmesportler nimmt er aus vielen Perspektiven in den Blick: mit Gegnern und Mitspielern, Fans und Coaches, mit Soziologen, Journalisten, Künstlern. Ihm gelingt die brillante Nahaufnahme eines außergewöhnlichen Menschen und zugleich eine meisterhafte literarische Reportage aus der Welt des Profisports – authentisch und mitreißend erzählt.

Thomas Pletzinger, Jg. 1975, wuchs in der Basketballstadt Hagen auf und verbrachte seine Jugend in Sporthallen. Für eine Profikarriere reichte es nicht, stattdessen studierte er Amerikanistik und Literarisches Schreiben. Sein Romandebüt »Bestattung eines Hundes« erschien 2008, danach begleitete er für sein Sachbuch »Gentlemen, wir leben am Abgrund« (2012) ein Jahr lang die Basketballprofis von Alba Berlin.

»Thomas Pletzinger ist ein Autor für die Fanblocks in den Stadien der Literatur.«

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

In Kooperation mit



Telekom Dome, Basketsring 1, Bonn Hardtberg
Karten im VVK über Bonnticket 12 € / 6 €, Abendkasse 14 € / 8 €



KJERSTI A. SKOMSVOLD

»MEINE GEDANKEN STEHEN UNTER
EINEM BAUM UND SEHEN IN DIE KRONE«

Moderation: Thomas Fechner-Smarsly

Lesung der deutschen Texte: Lou Zöllkau

Mittwoch, 15. Januar, 19:30 Uhr

Buchhandlung Jost

Kann man Mutter sein und trotzdem an sich selbst festhalten? Eine ganz besondere Liebesgeschichte: Eine Mutter erzählt ihrer neugeborenen Tochter, wie es zu ihrer Geburt kam, wie sie es wagte, ein Kind zu bekommen und damit das bisher Wichtigste im Leben, das Schreiben, aufs Spiel zu setzen. Ein hellsichtiger Roman (Deutsch von Ursel Allenstein) über die existenzielle Erfahrung der Mutterschaft und den Mut, den man aufbringen muss, um sein Leben mit anderen zu teilen.

»'Die Liebe ging schnell ... nur das Schreiben geht unglaublich langsam' – für Sätze wie diese verliebt man sich sehr schnell in dieses Buch.«

Hamburger Abendblatt

Kjersti A. Skomsvold, geboren 1979 in Oslo, gilt als die wichtigste junge Stimme der norwegischen Literatur. Für ihren Debütroman »Je schneller ich gehe, desto kleiner bin ich« wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Neben ihren Romanen veröffentlichte sie Lyrik und autobiographische Prosa.

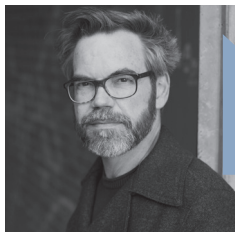
In Kooperation mit



Deutsch-Norwegische Gesellschaft e.V., Bonn



Buchhandlung Jost, Hausdorffstr. 160, Bonn Kessenich
Karten im VVK in der Buchhandlung und über Bonnticket
12 € / 6 €, Abendkasse 14 € / 8 €



DAVID WAGNER

»DER VERGESSLICHE RIESE«

Moderation: Judith Merchant

Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte

Ein Rollentausch in der Familie: Der Vater, zweifach verwitwet, ist wieder Kind geworden. Immer wieder erzählt er seine Liebesgeschichten, manchmal phantasiert er. Er lebt nur noch in der Gegenwart, verschwindet allmählich – und ist doch unverwechselbar mit seinen liebenswerten Eigenheiten und den Erinnerungen, die ihm bleiben. Die Zärtlichkeit, die der Erzähler ihm bei seinen Besuchen entgegenbringt – »hier haben wir gewohnt, Papa, hier hast du gearbeitet, hier bist du aufgewachsen« –, berührt tief. Kein Hadern, keine Wut, statt dessen Geduld und Humor. Die fast unmerklich voranschreitende Demenz, hier verläuft sie ohne Schrecken. Ein großes Thema unserer Zeit, und eine staunenswerte Erzählung.

David Wagner, 1971 geboren und aufgewachsen im Rheinland, debütierte mit dem Roman »Meine nachtblaue Hose«. Es folgten Bände mit Erzählungen und Essays, Romane und die mit Jochen Schmidt verfassten deutschen Kindheitserinnerungen in Ost und West »Drüben und drüben«. 2013 erhielt er für »Leben« den Preis der Leipziger Buchmesse, 2014 den Kranichsteiner Literaturpreis; er war erster Dürrenmatt-Gastprofessor für Weltliteratur an der Universität Bern. »Der vergessliche Riese« wurde mit dem Bayerischen Buchpreis ausgezeichnet und stand auf der Shortlist für den Wilhelm Raabe-Preis.

In Kooperation mit



Katholische Familienbildungsstätte, Lennestr. 5, Bonn,
Karten 10 € online über die Familienbildungsstätte oder an der Abendkasse

**KLASSE
BUCH****LITERATUR-
BÜRO
NRW SÜD****OLIVIA WENZEL****»1000 SERPENTINEN ANGST«****Donnerstag, 26. März, 19:30 Uhr****Elisabeth-Selbert-Gesamtschule, Aula**

Eine junge Frau besucht ein Theaterstück über die Wende und ist die einzige schwarze Zuschauerin. Mit ihrem Freund sitzt sie an einem Badesee in Brandenburg und sieht vier Neonazis auf sich zukommen. In New York erlebt sie den Wahlsieg Trumps in einem Hotelzimmer. Wütend und leidenschaftlich schaut sie auf unsere Zeit und erzählt dabei auch die Geschichte ihrer Familie: von ihrer Mutter, die Punkerin in der DDR war und nie die Freiheit hatte, von der sie träumte. Von ihrer Großmutter, deren linientreues Leben ihr Wohlstand und Sicherheit brachte. Und von ihrem Zwillingenbruder, der mit siebzehn ums Leben kam. Herzergreifend und mit Humor schreibt Olivia Wenzel über Herkunft und Verlust, über Lebensfreude und Einsamkeit und über die Rollen, die uns die Gesellschaft zuweist.

Olivia Wenzel, geb. 1985 in Weimar, schreibt Theatertexte und Prosa, tritt als Musikerin und Performerin auf. Am Literaturhaus Bonn leitete sie Schreibworkshops für Jugendliche und war mehrfach beteiligt am Bal littéraire. »1000 Serpentina Angst« ist ihr erster Roman.

Unsere KlasseBuch-Reihe startete 2019 erfolgreich am Konrad-Adenauer-Gymnasium: Aufbauend auf Projektarbeit und Lektüre im Unterricht, wird eine öffentliche Lesung für Schülerinnen und Schüler zum Live-Erlebnis, an dem sie aktiv beteiligt sind.

Gefördert von **RheinEnergie
Stiftung | Kultur**

Elisabeth-Selbert-Gesamtschule, Hindenburgallee 50, Bonn Bad Godesberg
Karten im VVK über Bonnticket 12 € / 6 €, Abendkasse 14 € / 8 €



IVANA SAJKO

»EUROPA« UND ANDERE TEXTE

Moderation: Alida Bremer

Lesung der deutschen Texte: Sabine Osthoff

Montag, 30. März, 19:30 Uhr

Saal im Haus der Bildung

Initiiert von der Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn, lenkt unsere Reihe **LITERATOURE D'EUROPE** den Blick auf die Aktualität der Literatur Europas. Seit 2016 stellen wir zweimal jährlich Autorinnen und Autoren aus dem Land der jeweiligen Ratspräsidentschaft – diesmal Kroatien – mit neuen Texten vor und kommen ins Gespräch über: Europa.

Ivana Sajko, geb. 1975 in Zagreb, studierte an der dortigen Akademie für Dramatische Kunst. Inzwischen ist sie eine der wichtigsten literarischen Stimmen Südosteuropas und gilt, zumal seit dem Monolog »Bombenfrau«, als politische Autorin, deren vielschichtige Texte im Zusammenhang mit der jüngsten osteuropäischen Geschichte zu lesen sind. Ihr Theatermonolog »Europa« schlägt einen kühnen Bogen von der antiken Gestalt mit dem Stier hin zum modernen Staatenbund, der sich nach Jahrhunderten grausamer Kriege hermetisch nach außen abschottet. Ihr erster Roman »Rio Bar«, für den sie den höchsten kroatischen Literaturpreis erhielt, erschien 2008 in deutscher Übersetzung.

2016 kam sie mit einem DAAD-Stipendium nach Berlin, wo sie seitdem lebt. 2018 erhielt sie den Internationalen Literaturpreis des Hauses der Kulturen der Welt. Nach Bonn kommt sie mit ihrer deutschen Übersetzerin Alida Bremer.

In Kooperation mit **Stadtbibliothek Bonn**



Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1, Bonn
Eintritt frei

TO BE
ANNOUNCED

MADAME NIELSEN

»DAS MONSTER«

Moderation: Bettina Böttinger

Lesung der deutschen Texte: Sabine Osthoff

Termin/Ort folgen: literaturhaus-bonn.de

Winter 1993. Ein junger Europäer landet in New York und sucht die legendäre Performance-Truppe The Wooster Group in Soho auf. Er will die Bühne erobern und der neue Willem Dafoe werden, auch ohne Geld und ohne ein Dach über dem Kopf. Alles, was er hat, ist eine Telefonliste, die ihm irgendjemand gegeben hat. Auf gut Glück ruft er eine Nummer an und betritt ein ganz mit Velours ausgekleidetes Paralleluniversum aus Perversionen, Wiederholungen, Warhol-Bildern und Objekten. Was ist echt und was ist Schein, wo beginnt der Albtraum und wo die Realität? Ein Roman, der zwischen Poesie und Drastik changiert, aus dem Dänischen übersetzt von Hannes Langendörfer.

Madame Nielsen, geboren 1963, Autorin, Sängerin, Künstlerin, Performerin. Ihre Romane wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet; mehrfach war sie für den Nordic-Council-Preis nominiert. Unvergessen der bereits von Bettina Böttinger moderierte Abend im März 2018, an dem sie ihren letzten Roman »Der endlose Sommer« im Literaturhaus Bonn vorstellte. 2019/2020 lebt und arbeitet Madame Nielsen als Gast des DAAD-Künstlerprogramms in Berlin.



POSTPOETRY.NRW

Lesung mit den Preisträgerinnen
Ingeborg Brenne-Markner
und Karoline Marliani

Moderation: Simone Scharbert

Donnerstag, 23. Januar, 11 Uhr
Elisabeth-Selbert-Gesamtschule

postpoetry.NRW ist ein landesweiter Wettbewerb, der einmal jährlich fünf Lyriker_innen und fünf Nachwuchslyriker_innen auszeichnet. Poesie gewinnt Öffentlichkeit, verbreitet sich im Land, u. a. durch die kostenlosen Postkarten mit den preisgekrönten Texten. Die Ausgezeichneten bilden Tandems – jeweils Nachwuchs plus Erfahrung –, arbeiten zusammen und gehen paarweise auf Landestournee. In Kooperation mit dem Literaturhaus Bonn und der Stadtbibliothek Bonn tritt seit 2013 jährlich ein Tandem an einer Bonner Schule auf.

Ingeborg Brenne-Markner, geb. in Menden (Sauerland), studierte Germanistik und arbeitet in der Erwachsenenbildung. 2013 erschien ihr erster Gedichtband »Vor der Nacht«, 2018 folgte »die langen tage«. Mit der Autorinnengruppe »Schellack«, deren Gründungsmitglied sie ist, tritt sie insbesondere im Raum Köln/Bonn mit Lesungen auf. Ingeborg Brenne-Markner lebt in Bonn und ist bereits zum zweiten Mal Preisträgerin bei postpoetry.

Karoline Marliani, geb. 1996 in Waldniel (Schwalmtal), ging nach ihrem Abitur 2015 nach Köln, wo sie Germanistik und Linguistik studiert und auch an verschiedenen Schreibseminaren teilgenommen hat.

In Kooperation mit

Stadtbibliothek Bonn



Gefördert von



Lit Gesellschaft
für Literatur in
NRW | Nordrhein-Westfalen

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Elisabeth-Selbert-Gesamtschule, Hindenburgallee 50, Bonn Bad-Godesberg
Eintritt frei



PATRIZIA SCHLOSSER

»IM UNTERGRUND«

Mittwoch, 4. März, 20 Uhr

Fabrik 45

Diesmal zu Gast in unserer Literaturshow ist Patrizia Schlosser mit ihrem Roman »Im Untergrund«: Wie Phantome tauchen die letzten drei aktiven Mitglieder der RAF immer wieder auf, um bewaffnet mit Panzerfaust und Schnellfeuergewehren Supermärkte und Geldtransporter zu überfallen. Wer sind die drei? Wie überleben sie »im Untergrund«? Und gehören sie wirklich zur RAF? Gemeinsam mit ihrem Vater, einem grantelnden bayerischen Polizisten in Rente, macht sich Patrizia Schlosser auf die Suche nach ihnen und erhält Einblick in eine verschwiegene Szene.

Patrizia Schlosser ist Podcasterin, Reporterin und Filmemacherin. Für ihren Podcast *Im Untergrund* erhielt sie den Deutschen Radiopreis 2018 in der Kategorie Beste Sendung. Sie lebt in Hamburg und München. Mit Moderator Dorian Steinhoff bestreitet sie den nächsten Literaturshow-Abend in der Fabrik 45: Ein Mix aus Lesung und Late-Night-Show, kurzgetaktet, mit Verve und Witz.

WWW.LITERATURSHOW.DE

strass.
& stein

Gefördert von



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Köln
Kulturamt

Fabrik 45, Hochstadenring 45, Bonn
Eintritt 6 €, Abendkasse und VVK über Bonnticket




zwischen/miete nrw

JUNGES
LITERATUR-
HAUS

Junge Literatur sucht Mitbewohner_innen

zwischen/miete NRW bringt Literatur von heute in euer Wohnzimmer! Oder an den Küchentisch, auf den Balkon, in Keller und Badewanne: Wir veranstalten Lesungen in WGs, setzen junge Autorinnen und Autoren in die Sofaecke und reden in gemütlicher Runde über Geschichten der Gegenwart.



**Kennst DU eine WG, die
Platz für tolle Texte hat?
Schreib uns an
info@zwischenmiete.nrw**

Alle Termine unter www.zwischenmiete.nrw

Gefördert von

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ein Projekt von



strass.
&stein

WORTREICH

DIE JUNGE LITERATURGRUPPE
IM LITERATURHAUS BONN

Wenn du gern liest, gern über aktuelle Bücher sprichst, Gleichgesinnte suchst und zwischen 16 und 29 bist, dann komm zu uns! Unter der Leitung von Literaturhaus-Mitglied Anna-Maria Valerius lesen wir Werke der eingeladenen Autorinnen und Autoren. Wortreiches Diskutieren steht im Mittelpunkt!

IDEEN VON DEN BÄUMEN PFLÜCKEN

Ein Nachmittag mit Britta Sabbag
Samstag, 7. März, 14 – 18 Uhr

LITERATUR-
BÜRO
NRW SÜD

Britta Sabbag schreibt erfolgreich Kinderbücher und noch viel mehr: Schon ihr Roman-Debüt 2012 schaffte es auf die Spiegel-Bestsellerliste; eine ganze Serie von Top-Sellern hat sie mit ihrer »Kleinen Hummel Bommel« gelandet. Doch – wen wundert´s – was wie im Flug daherkommt, ist hart erarbeitet. Bei uns führt die ehemalige Bonnerin einen Nachmittag lang in Handwerk und Techniken ein, gibt Insider-Tipps und spricht über´s (Über)Leben in der Roman-, Kinder-, Jugend- und Drehbuchbranche.

Foto: Gaby Gerster



Britta Sabbag ist Jg. 1978 und studierte Sprachwissenschaften, Psychologie und Pädagogik. Heute lebt sie mit ihrer Familie und vielen verrückten und tierischen (Bilder)-buchfiguren in einem Landhaus im Rhein-Sieg-Kreis, wo die Ideen an den Bäumen hängen.

Teilnahmegebühr: 40 € / ermäßigt 25 €

Infos und Anmeldung bitte bis 2. März:

info@literaturhaus-bonn.de; T 0228 – 555 2 777 0

LESEZIRKEL
LITERATURHAUS BONN

Lektüre sucht Auseinandersetzung, Hintergrundwissen, Debatte – das Literaturhaus Bonn sucht aktive Leserinnen und Leser mit Freude am Dialog. Unseren Mitgliedern bieten wir einen von der Bonner Autorin Judith Merchant geleiteten Lesezirkel an, der Titel im Literaturhaus-Programm liest und diskutiert. Neuzugänge sind stets willkommen!

**SCHREIBWORKSHOP MIT
OLAF PETERSENN (PIPER VERLAG)
WER SCHREIBT, MUSS LEKTORIEREN
Vom kritischen Umgang mit dem eigenen
Text (Belletristik)
Samstag, 21. und Sonntag, 22. März, 10 – 18 Uhr**

**LITERATUR-
BÜRO
NRW SÜD**

In diesem Workshop für angehende Profis wird es darum gehen, das eigene Schreiben besser zu verstehen und dadurch produktiver zu werden. Dazu sollen die Texte der Teilnehmer_innen einer kritischen Lektüre unterzogen werden, die darauf zielt zu erfassen, was der Text will und welcher Mittel er sich dabei bedient. Die Autor_innen lernen, ihren Text und die Texte der anderen wie im Lektorat zu betrachten: Schwächen aufzuspüren, Eigenarten zu würdigen, Qualitäten zu stärken. Wie in den Vorjahren besteht die Möglichkeit, das Seminar im Herbst 2020 fortzusetzen und dabei gezielt auf die Arbeitsfortschritte einzugehen. Weiterführende Themen wie das Verfassen eines Exposés, die Auswahl einer Leseprobe, die Präsentation als Autor_in können integriert werden.

Foto: Thomas Kölsch



Olaf Petersenn, seit 2017 Programmleiter Literatur bei Piper in München, war zuvor 16 Jahre lang Lektor bei Kiepenheuer & Witsch. Er ist erfahrener Dozent und Leiter von Schreibseminaren.

Die Platzzahl ist begrenzt. Interessent_innen melden sich bitte mit einem maximal 50 Normseiten langen Text bis zum 10. Februar unter voss@literaturhaus-bonn.de an.

Infos auch unter T 0228 - 555 2 777 1

Teilnahmegebühr: 100 € / ermäßigt 75 €

Jetzt auch bei uns:



»BEETHOVENBOT«

16.12.2019 – 17.12.2020

Mit Beginn von **BTHVN2020** startete das Literaturhaus Bonn seinen »Beethoven-Bot« – ein Twitterprojekt, das während des gesamten Festjahrs aktiv ist: Der BeethovenBot ist eine virtuelle Präsenz Ludwig van Beethovens. Auf Basis seiner Briefe und Konversationshefte entsteht in mal zarten, mal markigen Worten eine Persönlichkeit in sozialen Netzwerken. Die beschränkt sich nicht allein auf historische Abbildung, sondern tritt auch in zeitgemäße, unterhaltsame Interaktion – »Ich verbitte mir bey meinem Scherz alle Mißdeutung!« – mit Autorinnen und Autoren der Gegenwart sowie mit Interessierten aus aller (digitalen) Welt. Der Bot wird selbst aktiv, reagiert auf Ereignisse des Festjahrs, antwortet auf User-Fragen. Dabei sind seine Äußerungen Original-Beethovenzitate; sie stammen aus einem Textpool, in den Beethovens schriftliche Äußerungen eingespeist sind.



 @lettersofludwig

Sichtbar wird der Bot auf den Startseiten von Jubiläumsgesellschaft, Beethoven-Haus und Literaturhaus Bonn. Und es gibt Twitterwalls an öffentlichen Orten in Bonn.

Hinter dem Bot verbirgt sich der Autor und Literaturvermittler **Tilman Strasser**. Im Auftrag des Literaturhauses Bonn redigiert er das Textmaterial und lanciert die Narrative. Strasser ist Jg. 1984, studierte Violine und Kreatives Schreiben. Er schrieb einen Roman über den klassischen Musikbetrieb (»Hasenmeister«, 2015) und arbeitete in Kommunikation und Programm für das Literaturhaus Köln.

In Kooperation mit

**BEETHOVEN-HAUS
BONN**

Ein Projekt im Rahmen von

**BTHVN
2020**

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

:rhein-sieg-kreis 



WERDEN SIE MITGLIED

ANGEBOTE FÜR MITGLIEDER

- Frühzeitige Einladung zu allen Veranstaltungen
- Ermäßigte Eintrittspreise (in der Regel 50%)
- Exklusive Kartenreservierung im Literaturhaus-Büro
- Kostenlose Teilnahme an unserem Lesezirkel und am Wortreich
- Mitgliederspecials: Verlosungen, Buchgeschenke, Einblicke in den Literaturbetrieb
- Signierservice: Sie können an einer Lesung nicht teilnehmen? Wir lassen gerne ein Buch für Sie signieren.

Näheres telefonisch oder unter
www.literaturhaus-bonn.de/tragerverein



Begeistern ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für Kultur.

Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur oder die Vielfalt der Museen: Ein breites kulturelles Angebot macht unsere Region lebendig. Daher unterstützen wir kulturelle Großveranstaltungen, aber auch die vielen kleinen Bühnen und Initiativen in Köln und Bonn. Mit jährlich über 500 geförderten Projekten sind wir einer der größten Kulturförderer in der Region.

 Sparkasse
KölnBonn